



- [Teilen](#)
- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Pressemitteilung

28. Landesentscheid „Unser Dorf hat Zukunft“: Ergebnis Bezirksentscheid

01.10.2024

Zwei Gemeinden im Regierungsbezirk Stuttgart sind im Rennen für den Landesentscheid 2025



MLR BW

Regierungspräsidentin Susanne Bay: „Bürgerinnen und Bürger, Vereine und Unternehmen entwickeln mit viel Engagement tolle Pläne für ihr Dorf“

„Unser Dorf hat Zukunft“ ist eine Initiative, die Bürgerinnen und Bürger seit vielen Jahren zu großem Eigenengagement in ihren Dörfern bewegt. Durch die Landesinitiative entstehen wesentliche Impulse zur Verbesserung der Lebensqualität im Ländlichen Raum. In den Jahren 2024 bis 2026 findet der Wettbewerb zum 28. Mal statt.

Im Bezirksbescheid zum 28. Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ haben sich zwei Kommunen aus dem Regierungsbezirk Stuttgart zur Teilnahme am Landesentscheid qualifiziert:

- Türkheim (Stadt Geislingen, Landkreis Göppingen)
- Rauenberg (Stadt Freudenberg, Main-Tauber-Kreis)

Eine Bronzemedaille errang:

- Gommersdorf (Stadt Krautheim, Hohenlohekreis)

Für einen Sonderpreis nominiert die Bewertungskommission:

- Ruchsen (Stadt Möckmühl, Landkreis Heilbronn)
- Zimmern (Stadt Schwäbisch Gmünd, Ostalbkreis)

Regierungspräsidentin Susanne Bay sagte: „Insgesamt sieben Dörfer im Regierungsbezirk Stuttgart sind bei der 28. Runde des Wettbewerbs angetreten und haben der sechsköpfigen Kommission eindrücklich gezeigt, wie sie ihr Dorf und das miteinander zukunfts-fähig gestalten. Es ist beeindruckend zu erleben, wie gut der Zusammenhalt und das bürgerliche Engagement in unseren ländlichen Dorfgemeinschaften funktioniert und wie selbstverständlich Bürgerinnen und Bürger,

Vereine und ortsansässige Unternehmen aktiv die Dorfentwicklung gestalten und vorantreiben.“

Bay dankte allen Beteiligten für ihren Einsatz. „Mit viel Motivation und Engagement haben Sie Pläne und Konzepte entwickelt, um Ihr Dorf unter sozialen, kulturellen, wirtschaftlichen und ökologischen Aspekten individuell und passend zu den Rahmenbedingungen vor Ort weiterzuentwickeln. Dabei sind viele tolle Ideen entstanden – auch die Bewertungskommission des Bezirksentscheids war begeistert. Ich bin überzeugt, dass solche Initiativen dazu beitragen, unsere kleinen Gemeinden und den ländlichen Raum liebens- und lebenswert zu erhalten“, so die Regierungspräsidentin.

Hintergrundinformationen:

Im Vordergrund des Wettbewerbs steht die ganzheitliche Entwicklung der ländlichen Gemeinden. Dazu gehören Bewertungskriterien wie die Entwicklung des gesamten Ortes auf der Grundlage zukunftsorientierter Konzepte.

Für den Bezirksentscheid besichtigte eine Kommission bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern des Regierungspräsidiums Stuttgart, des Landesamtes für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart, des LandFrauenverbandes Württemberg-Baden e. V., des Gemeindetages sowie des Verbandes für Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V. die insgesamt sieben Dörfer beziehungsweise Ortsteile im Regierungsbezirk Stuttgart, die sich beteiligt hatten.

Die Kommissionsmitglieder achten bei der Besichtigung der Dörfer auf die individuelle Entwicklung des Dorfes, welche Potentiale vorhanden sind und genutzt werden und wie die zukünftige Entwicklung gestaltet wird.

Kriterien, anhand derer die Kommissionsmitglieder bewerten:

1. Entwicklungskonzepte, wirtschaftliche Initiativen und Verbesserung der Infrastruktur, Zusammenspiel lokaler Akteure
2. Soziales Engagement, kulturelle, sportliche und generationenübergreifende, Aktivitäten, Bewahrung von Tradition und Brauchtum
3. Baukultur, Siedlungsentwicklung, Flächenverbrauch
4. Gartenkultur, Grüngestaltung, das Dorf in der Landschaft, Anpassung an den Klimawandel
5. Querschnittsbewertung (Gesamteindruck, Präsentation)

Folgende Gemeinden/Ortsteile hatten sich im Regierungsbezirk Stuttgart zur Teilnahme am 28. Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ angemeldet:

<i>Landkreis</i>	<i>Gemeinde/Ortsteil</i>
Ostalbkreis	• Schwäbisch Gmünd-Zimmern
Göppingen	• Geislingen-Türkheim
Hohenlohekreis	• Krautheim-Gommersdorf
Main-Tauber-Kreis	• Freudenberg-Rauenberg
Heilbronn	• Möckmühl-Ruchsen
Heidenheim	• Steinheim-Söhnstetten • Heidenheim-Oggenhausen

Der voraussichtlich im Juni/Juli 2025 stattfindende Landesentscheid ist die nächste Stufe des Wettbewerbs. Hier können sich die Dörfer, die in den Landesentscheid weitergekommen sind, erneut präsentieren und für den Bundesentscheid 2026 qualifizieren. Die Übergabe der Preise an alle Preisträgergemeinden im Land Baden-Württemberg soll im Spätherbst 2025 erfolgen.

Allgemeine Informationen zum Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ sind beim [Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz](#) abrufbar.

Kategorie:

[Abteilung 3 Ländlicher Raum Regierungspräsidentin](#)